

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1909

563 (3.12.1909) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und geleseufte Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Anzeiger“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition:
Hr. und Kammersekretär
Karlstr. 10
Karlstr. 10
Karlstr. 10

Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pf.
Frei ins Haus geliefert:
Vierteljährlich M. 2.20
Auswärts bei Abholung
am Postschalter M. 1.80.
Durch den Briefträger täg-
lich 2 mal ins Haus gebracht
M. 2.52.

3 seitige Nummern 5 Pf.
Größere Nummern 10 Pf.

Anzeigen:
Die Kolonialeile 25 Pf.
die Restamezeile 70 Pf.

Eigentum und Verlag von
H. Eberhard
Verantwortlich für Inhalt a.
den allgemeinen Teil H. Frh.
v. Sedendorf, für Chronik
a. Residens H. Stolz, für den
Anzeiger H. Rinderspacher,
sämtlich in Karlsruhe.

Anlage:
35 000 Expl.
gedruckt am 8. Großlings-
Motationsmaschinen

In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22 000
Abonnenten.

Nr. 563.

Karlsruhe, Freitag den 3. Dezember 1909.

Telephon-Nr. 86.

25. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 562 umfasst 12 Seiten, inkl. Nr. 23 des Kuriers, Allgem. Anzeigers für Landwirtschaft; die Abendausgabe Nr. 563 umfasst 10 Seiten; zusammen 22 Seiten.

Aus der Budgetkommission des badischen Landtages.

Karlsruhe, 3. Dez. In der gestrigen Sitzung der Budgetkommission erstattete der Abg. König einen orientierenden Bericht über den Entwurf des Gesetzes über die Erhöhung der Biersteuer. Er schilderte den gegenwärtigen Zustand, sowie die Technik des Gesetzes und ging auf die finanzielle Wirkung der neuen Steuerlast gegenüber den einzelnen Brauereigruppen näher ein. Der Berichterstatter führte dabei 1. „Bstl.“ u. a. das folgende aus: Bis zum Jahre 1897 wurde eine Bottichsteuer erhoben, seitdem eine Maßsteuer. Der Referent verheißt nicht, daß diese Konsumsteuer — denn als solche sei sie gedacht — ein Gewerbe, das an und für sich schon zu kämpfen habe, hart treffe und jedenfalls bei den Konsumenten auf starken Widerstand stoßen werde. Die Großbrauerei wollen nicht mehr als 20 M per Doppelzentner, anstatt (wie die Regierungsvorlage will) 22 M zahlen; sie begründen diesen Standpunkt damit, daß die norddeutsche Brauereigruppierung ebenfalls um 20 M pro Doppelzentner Maß bezahlt, und daß ihre Leistungsfähigkeit darunter leiden müsse. Die Regierung hat in erster Linie den finanziellen Erfolg im Auge, will daher die kleinen und mittleren Brauereien nicht zu Gunsten der Großbrauereien belassen. Trotz der Differenzialsteuer sind die kleinen und mittleren Brauereien zurückgegangen, so vom Jahre 1897 mit 866 Brauereien auf 408 im Jahre 1908, und zwar trifft dieser Rückgang wesentlich die Brauereier mit einem Maßverbrauch bis 1500 Zentner pro Jahr. Während der Jahre 1910 und 1912 soll für neu zu gründende Brauereien ein Zuschlag erhoben werden, und zwar von 25 Prozent; bereits abgeschlossenen Bierlieferungsverträgen kann der Betrag der Steuererhöhung aufgelegt werden. Nach dem Gesetz soll die Steuer am 1. Januar 1910 in Kraft treten, wogegen die neue Reichsteuer erst am 1. April 1910 in Kraft tritt, erhebt deshalb, weil Baden schon im Jahre 1909 und 866 000 M mehr an das Reich abführen mußte und weil durch die neuen Stundungsvorschriften für die Budgetperiode 1910/11 sich eine Mindereinnahme ergibt. Der Berichterstatter stellte vorerst keinen Antrag, und in der Generaldebatte wurde nicht eingetreten, da die Fraktionen erst Stellung nehmen sollen. Es wird festgestellt, daß die effektive Mehrbelastung Badens durch das neue Reichs-Biersteuergesetz 3 Millionen M für das Jahr 1910 beträgt. Die Regierung verlangt aber 4 340 000 M; sie verpricht eine nochmalige Darstellung.

Weiter berichtete der Abg. Nebmann (natl.) über die in den Jahren 1908 und 1909 der Gr. Staatsverwaltung erteilten Administrationskredite. Seitens der Kommission wurden bei verschiedenen Bauten die Höhe der Baukosten überhaupt, sowie die Höhe der Uebererschreitungen der Voranschläge gerügt. Abgesehen von geringeren Anlässen ergab sich, daß beim Neubau des Kollegienhauses in Freiburg mit einer Uebererschreitung von fast 800 000 M gerechnet werden muß. Ebenso kostete das neue Landesgefängnis in Mannheim erheblich mehr als vorgesehen. Diese Vorkommnisse werden zweifellos bei der Erörterung im Plenum des Landtages noch zu sehr lebhaften Erörterungen Anlaß geben, bei denen die Regierung gerade keinen angenehmen Stand haben wird.

Hinsichtlich der bei dem Kollegienhause in Freiburg geschehenen Uebererschreitung von 800 000 Mark (davon bewilligt 178 131,66 Mark)

erklärt die Regierung, die Massenberechnungen des verstorbenen Professor Kugel seien viel zu niedrig, außerdem seien die Materialien stark im Preise gestiegen. Es war der Kubikmeter überbaute Fläche auf 21 Mark berechnet gewesen, nun soll er auf 28 Mark zu stehen kommen. Auch bei der Submission soll nicht nach Vorchrift verfahren worden sein. Die Regierung hätte jedenfalls die Pflicht gehabt, rechtzeitig die Anordnungen an die Städte zu machen. Im übrigen wurden die für die Jahre 1908 und 1909 erwachsenen Administrationskredite größtenteils genehmigt, nachdem die Vertreter der Regierung, soweit erforderlich, die nötige Aufklärung gegeben hatten. Ueber einige Positionen wurde die Beschlußfassung ausgesetzt, bis die von der Regierung eingeforderten Kostenschätzungen vorliegen.

In der heutigen fortgesetzten Beratung wurden die Kredite für den Ausbau der Bahnhöfe in Offenburg und Adolfszell bewilligt und die Positionen für die Gesundheitsposten in Berlin und München angenommen. Im weiteren Verlauf der Verhandlung gelangte die Frage der Haushaltsrechnung der Diäten der Landtagsabgeordneten zur Berechnung, doch sollen die Fraktionen hierzu noch Stellung nehmen.

Badische Chronik.

Durlach, 3. Dez. Der Verein für Vogelfreunde Durlach hält am 5. und 6. Dezember seine diesjährige Ausstellung, verbunden mit reichlich ausgestatteten Gladiolen, in der Schöbelschen Halle, Hauptstraße, ab. Der Besuch dieser Ausstellung kann nur aufs Beste empfohlen werden.

Wannheim, 3. Dez. Gestern abend veruchte ein verheirateter Farmer in seiner Wohnung einen Mordversuch, indem er einen seiner geliebten Revolver auf seine Ehefrau abdrückte mit den Worten: „Schließe dich nieder, du mußt sterben!“ Der Revolver versagte jedoch, worauf die Frau flüchtig ging. Hierauf schloß sich der Farmer eine Kugel in die rechte Kopfschläfe und verlor sich lebensgefährlich. Bewegung zur Tat sollen Familienverhältnisse sein. — Selbstmord bezw. Selbstmordversuche mehren sich in der letzten Zeit in unheimlicher Weise. Die gestrige Tageschronik hatte weiter zwei Beispiele von Selbstentleerung zu verzeichnen. Das 21 Jahre alte Dienstmädchen Sophie Widenhäuser von Elsenz nahm gestern abend Selbstmord. Die Lebensmüde wurde in bedenklichem Zustand ins Krankenhaus gebracht. — In seinem Schlafzimmer jagte sich gestern abend der 42 Jahre alte verheiratete Tagelöhner Friedrich Kimmann von Unteröwisheim eine Kugel in die rechte Schläfe. Sein Zustand ist ebenfalls bedenklicher Natur. Auch über das Motiv seiner Tat steht bis jetzt ein Anhaltspunkt. — Vermißt wird der 11 Jahre alte Volksschüler Josef Graf aus Mundenheim. Er hat sich gestern mittag aus der elterlichen Wohnung entfernt und ist bis jetzt nicht zurückgekehrt. — Zu der Mitteilung über die Mühseligkeit auf den Feldern nächst der Stadt ist zu bemerken, daß die Erste badische Versicherung gegen Ungeziefer, Anton Springer, Karlsruhe, (Marktgrabenstraße 52) sich im Kampf gegen die Ueberhandnahme der Mäule beteiligt und zwar bei nicht zu hohen Kosten, will die Firma die Sache auf eigene Rechnung machen, bei Aussetzung von Prämien, wird sie sich beim Wettbewerb betätigen.

Heidelberg, 2. Dez. Nach einer Rede des Geh. Hofrats Gothein über die Notwendigkeit und Ziele des Hansabundes und einer Ansprache des Kommerzienrats Schott und Vertretern verschiedener Interessengruppen wurde heute hier ein Bezirksverein des Hansabundes gegründet, dem sofort 700 Mitglieder beitraten.

Heidelberg, 3. Dez. Unter der Ueberschrift „Ein weiteres Wahrzeichen Alt-Heidelberg in Gefahr?“ wurde in einem hiesigen Blatt dieser Tage ein Brief eines höheren württembergischen Staatsbeamten veröffentlicht, in welchem behauptet wird, die in Aussicht genommene Redaktionsaufnahme bedeute den Tod für die hiesige alte Brücke. Demgegenüber ist mitzuteilen, daß nach dem Ergebnis amt-

licher Erkundigungen, welche an zuständiger Stelle eingezogen worden sind, fragliches Projekt, die alte Brücke, in ihrer dermaligen Beschaffenheit, in keiner Weise berührt.

St. Ilgen (A. Heidelberg), 2. Dez. Bei der Kreuzung des Güterzugs 7102 und des Schnellzugs Nr. 17 wurde dem Bahnwärter Meßemann gestern abend beide Beine abgefahren. Der Bedauernswerte ist verheiratet und Vater von 6 Kindern.

Bonn Main, 3. Dez. In der Hoffnung, daß nach den vielen Fehljahren dem Winter auch wieder gute Weinjahre winken, werden gegenwärtig in der Rhein- und Taubergegend zahlreiche neue Anlagen gemacht, wodurch vielen Tagelöhnern zur jetzigen Jahreszeit ein guter Verdienst zukommt. Ebenso wurden verschiedenen Weinbergbesitzern im Maintal von der Rebsaatskommission, die im letzten Sommer unser Rebgelände besichtigte, vielmehr unterzucht, Preise zuerkannt für Dertingen (A. Wertheim), den Landwirten Johann Höner und Andreas Mattern für vorzüglich bebauete Weinberge.

Bühlertal, 3. Dez. Eine rührige Tätigkeit entfaltet die hiesige nunmehr auf über 100 Mitglieder angewachsene Sektion des Schwarzwalddereins. Neben seinen eigentlichen Aufgaben, unser liebliches Tal und seine nächste Umgebung mit bequemen, schattigen Spazierwegen und Schutzhütten zu versehen, erstrebt der Sektionsvorstand auch in lobenswerter Weise eine entsprechende Belehrung und wissenschaftliche Bildung seiner Mitglieder durch Veranstaltung populärer Vorträge, wozu die langen Winterabende besonders einladen. Nachdem Herr Ingenieur Ruff in der vorigen Woche den Reigen mit einem sehr instruktiven Vortrag über drahtlose Telegraphie eröffnet hat, wird Herr prakt. Arzt Dr. Bucherer hier im Laufe der nächsten Woche im Saale des Obertaler Bahnhof-Hotels einen solchen aus dem großen Gebiete der Hygiene folgen lassen. — Das für letzten Sonntag vom Schwarzwaldderein beabsichtigte gemeine Volksfest im Hotel Gertelbach mußte umständlicher auf einen späteren geeigneteren Termin verschoben werden.

Waldkirch, 3. Dez. In der gestern vorgenommenen Wahl zum Bürgerausschuß in Waldkirch (nicht Furtwangen, wie zuerst infolge falscher Uebermittlung gemeldet worden), siegte in der 3. Klasse die gemeinsame Liste der Liberalen und Sozialdemokraten gegen das Zentrum und in der Klasse der Mittelbesteuerten die Vorschlagsliste der Zentrumsparthei.

Freiburg, 3. Dez. Gestern abend wurde von der elektrischen Straßenbahn beim Martinstor eine ältere Frau überfahren. Die Verunglückte ist die 60 Jahre alte Witwe Martha Saaf. Sie hatte Verletzungen am Kopfe und wahrscheinlich einen Schädelbruch erlitten, die den Tod der Frau herbeigeführt haben.

St. Blasien, 3. Dez. Eine sehr erfreuliche Position ist im Staatsvoranschlag 1910/11 der Ausbau der kath. Kirche hierseits, wozu das Domänenamt allein hauptsächlich ist. Der Aufwand soll sich auf 330 000 Mark belaufen. Als erste Anforderung sind jetzt 165 000 Mark vorgesehn.

Hausen (A. Schopfheim), 2. Dez. Dem Sattlermeister Albert Roth in Hausen wurde die Stelle eines Verkäufersmannes in Fischereiangelegenheiten — eines laatl. Fischereimeisters — für die Gebiete der Amtsbezirke Lörach, Schopfheim, Schönau und Säckingen weislich der Wehre übertragen.

Säckingen, 3. Dez. Der alemannische Sängerbund hält hier am 8. Mai 1910 seinen ersten Sängertag ab.

Konstanz, 3. Dez. Nunmehr ist auch eine Ortsgruppe Konstanz des badischen Fürstbischöflichen Vereins für bildungsunfähige Krüppel ins Leben getreten, der bereits 60 Mitglieder angehört.

Rom Bodensee, 2. Dez. Der Gangfischfang hat begonnen und ist in seinem Ergebnis bisher zufriedenstellend. — Der Fangesang am Oberrhein ergab heuer nur einen geringen Ertrag. Das Aussteigen der Fische wird durch die Kraftwerke erschwert.

hd Berlin, 3. Dez. Der internationale Telegraphenverkehr leidet neuerdings unter großen Störungen verursacht durch den leuchtigen Sturm. Der gesamte deutsche Verkehr nach England und Frankreich ist unterbrochen.

Aus dem gewerblichen Leben.

Furtwangen, 3. Dez. Der Geschäftsgang der Uhrenindustrie auf dem Schwarzwalde läßt viel zu wünschen übrig, nach den betr. Geschäftsberichten. Die Uhrenfabrik „Furtwängler Söhne, A.-G.“ hatte im abgelaufenen Geschäftsjahre einen Reingewinn von 11 730 Mark und verteilte eine Dividende von 3 Prozent. Zu einer Dividende vermochte es die „Badische Uhrenfabrik, A.-G.“ überhaupt nicht zu bringen, während sie im Vorjahr noch eine solche von 3 Prozent und vor 2 Jahren von 6 Prozent verteilen konnte. Diese Gesellschaft mußte einen Teil der Arbeiter entlassen und vermochte den anderen Teil nur notdürftig und auf große Kosten des Geschäfts zusammen zu halten. Besser ist das Geschäftsergebnis einer dritten Uhrenfabrik in Furtwangen, der „Freiburger Uhrenfabrik, A.-G. in Freiburg i. Schf.“. Sie erzielte einen Fabrikationsbruttogewinn von 1 091 175 Mark, dem insgesamt Untosten mit 664 262 Mark entgegenzusetzen.

hd Bodeburg, 3. Dez. (Tel.) Nach Meldungen des „Matin“ haben im verfloffenen Monat die Angestellten der Gasanstalt den Ausstand im Prinzip beschlossen. Wie jetzt festgestellt ist, haben die Angestellten für diesen Streit Vorlesungen getroffen um gegebenen Falles schwere Schädigungen des Betriebes herbeizuführen. Man entdekte in den Straßen in verschiedenen Punkten der Stadt, daß die Gasrohre mit den Wasserleitungsrohren verbunden worden waren und daß es nur der Öffnung eines Hahnes bedurfte, um Wasser in die Gasrohre zu lassen.

St. Paul (Minnelota), 2. Dez. (Tel.) Der Streik der Weichensteller zieht die gesamte Industrie des Nordwestens in Mitleidenschaft. Die Zahl der streikenden Arbeiter wird bereits auf 20 000 geschätzt. Ganze Wagenladungen leicht verderblicher Güter sind an Nebenwege geschoben worden. Die Erzminen und Hütten in Montana sind außerordentlich gefährdet, da die Erzförderung aufgehört hat. Die Eisenbahnen lassen heute arbeitswillige Personen aus Chicago und anderen Orten kommen.

Vermischtes.

Berlin, 3. Dez. (Tel.) In der Weinstraße erschoss heute morgen der Barbier Otto Boboh seine Frau und 3 Kinder und verletzte sich selbst schwer durch Revolververwundung.

hd Hamburg, 3. Dez. (Tel.) Der 70 Jahre alte Staatsanwalt Dr. Theodor Behn, der mit den ersten Hamburger Patrizierfamilien verwandt ist und einen guten Ruf genießt, wurde vor einigen Tagen unter dem Verdacht, Erbschaftsgelder unterschlagen zu haben, in Haft genommen und in das Untersuchungsgefängnis eingeliefert. Bei seiner Verhaftung machte Behn einen Selbstmordversuch. Gestern nacht hat sich Behn in seiner Zelle erhängt. Die Höhe der unterschlagenen Summe soll sehr beträchtlich sein.

hd Hamburg, 3. Dez. (Tel.) In der Massenvergiftungs-Affäre im Irenenhaus werden jetzt die gestrigen veröffentlichten Dementis als irreführend bezeichnet. Auch über das Ergebnis der Obduktion der beiden Leichen sollen unrichtige Angaben gemacht worden sein. Es sollen sich Merkmal gezeigt haben, die eine Vergiftung als feststehend erscheinen lassen. Weiter scheint festzustehen, daß der Vergiftung böswillige Absicht zugrunde lag, denn von 123 Kesseln, in denen das Essen gekocht worden ist, haben bei der chemischen Untersuchung 6 sich als nicht einwandfrei herausgestellt. Es sind in den Bestandteilen Veränderungen konstatiert worden, die nur durch Vermischung giftiger Substanzen herbeigeführt worden sein können. Man hat bestimmten Verdacht gegen eine Person des Aufsichtspersonals.

hd Essen (Ruhr), 3. Dez. (Tel.) Der Steiger Opel hat gestern früh nunmehr auch ein Geständnis abgelegt, nachdem er noch vorgestern die Mittäterschaft an dem Diebstahl bei der Gladbacher Berg-Zinspektion geleugnet hatte. Auf Grund dieses Geständnisses gruben die Berliner Kriminalbeamten im Walde nach und förderten in einem Steintopf weitere 28 000 M. zu Tage. Der Steiger Neuh hatte 1. Jt. als er zur Bergwerksinspektion gerufen wurde, 38 000 M. Papiergeld in der Tasche. In seiner Angst warf er das Geld in die Kesselfenerung.

Gladbach, 3. Dez. (Tel.) Von dem bei der Bergbauinspektion gestohlenen Gelde wurden heute noch weitere 151 000 M. wieder gefunden. Von der Gesamtsumme fehlen somit nur noch 20 000 M. Die beiden Söhne des Schichtmeisters Neuh wurden unter dem Verdacht der Beihilfe an dem Diebstahl verhaftet.

hd London, 3. Dez. (Tel.) Aus St. Joes wird telegraphiert, daß der Dampfer „Congreß“ infolge eines Zusammenstoßes unterging. 14 Mann der Besatzung dürften ertrunken sein. Ein von einem Rettungsboot aufgefischener Matrose scheint der einzige Ueberlebende zu sein.

Vom Wetter.

Karlsruhe, 3. Dez. Der Sturm, der seit gestern tobte, nahm heute orkanartigen Charakter an und wüthete besonders in den Mittagstunden mit außerordentlicher Heftigkeit. Dazu gesellte sich heftiger Regen, sodaß die Passanten fluchtähnlich die Straßen räumten. Die Straßenbahn, deren Wagen überfüllt waren, zog aus dem schlechten Wetter den Profit. Im Hardtwald hat der Sturm zahlreiche Bäume umgelegt, auch in den öffentlichen Anlagen, den Gärten wurde Schaden angerichtet. Beim Seminar 2 fiel ein Baum dem Sturm zum Opfer. Im Telephonverkehr traten ebenfalls Störungen auf, die nicht immer sofort zu beseitigen waren.

Oberweier (A. Ettlingen), 2. Dez. Vergangene Nacht hatten wir heftiges Gewitter mit Sturm und Regen. Der Blitz schlug in das Wohnhaus der Witwe Maifisch, ohne jedoch zu zünden.

Mannheim, 2. Dez. In verfloßener Nacht wurden wir wieder von einem orkanartigen Südweststurm, der auch heute früh sich wiederholt erhob, heimgesucht. Derselbe hat mehrfachen Schaden angerichtet. So wurde heute früh ein großes Schaufenster des Kaufhauses Roschfeld infolge des heftigen Sturmes total zertrümmert, so daß der Verkehr auf dem Bürgersteig einige Zeit gehemmt war. Zu Schaden kam niemand.

Heidelberg, 3. Dez. In den beiden letzten Nächten wurde die Gegend von heftigen Stürmen heimgesucht, die in den Wäldern beträchtlichen Schaden anrichteten.

Zum Geburtstag der Großherzogin Luise.

Breisach, 3. Dez. Wie alljährlich, so versammelten sich auch...

Karlsruhe, 3. Dez. Großherzogin Luise hat der Hauptlehrerin...

Baden-Baden, 3. Dez. Der Großherzog ist gestern abend...

Aus der Residenz

Karlsruhe, 3. Dezember.

Vom Hofe. Großherzogin Hilde und deren Mutter, die...

Geschäftsjubiläum. Die Firma Jos. Meck, Großh. Saffian...

Gastspiel am Hoftheater. Mit Sigrid Arnoldson sind für das...

Gartenbauverein. In der letzten Monatsversammlung des...

Krieg und Frieden lautete das Thema, über das am Mitt...

Der dritte leibbare Militärballon. M.P. Berlin, 3. Dez. In den Dienstbetrieb des Luftschiffer-Bataill...

Von der Luftschiffahrt. An Größe übertrifft der Neuling seine älteren militärischen Kol...

Eine Ballonhalle in Kiel. M.P. Kiel, 3. Dez. Der Bau einer Ballonhalle ist jetzt hier be...

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“. Wildpark, 3. Dez. Der Kaiser und die Kaiserin begaben sich...

Halle a. S., 3. Dez. (Privat.) Bei der Landtags...

Weimar, 3. Dez. (Vormittags.) Nach den bisher vor...

Bremen, 3. Dez. (Privat.) Der „Beser-Zig.“ zufolge wurde...

München, 3. Dez. (Privat.) Wie die Blätter aus dem bayerischen Wald berichten...

Die Besetzung Herzog Karl Theodors. München, 3. Dez. Heute vormittag 11 Uhr wurde im Mar...

Der Parlamentskampf in England. London, 3. Dez. Das Parlament wird zunächst, wie be...

Die Vorgänge in Rußland. M.E. Petersburg, 3. Dez. (Privat.) Wie die Petersburger...

Weiteren Text siehe Seite 4 und 6.

Für Mutter und Kind. Mütter, die ihre Kinder selbst nähren, sollten zur Stärkung...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

der an den Wänden in Bewegung gesetzt wurden. Die Bewöl...

ha Rom, 3. Dez. Wie berichtet wird, wird die Lösung der...

Madrid, 3. Dez. Nach einer Meldung des „Matin“ steht...

Deutscher Reichstag. Berlin, 3. Dez. Präsident Graf Stolberg eröffnete die...

Erster Gegenstand der Tagesordnung ist die Wahl des...

Bei der Wahl werden 322 Stimmentzettel abgegeben, darunter...

Der Erbprinz ist bekanntlich Hospitant der Reichspartei.

Es folgt die Wahl der Schriftführer. Das Resultat soll...

Damit ist das Präsidium konstituiert, wozu dem Kaiser...

Es folgt die 1. Beratung des Gesetzentwurfs betr. das Han...

Berlin, 3. Dez. Der Seniorenkongress des Reichstages trat heute...

Bezüglich der Arbeit der nächsten Tage wurde bestimmt, daß...

Berlin, 2. Dez. Das Zentrum hat folgenden Antrag im...

Die Besetzung Herzog Karl Theodors. München, 3. Dez. Heute vormittag 11 Uhr wurde im Mar...

Der Parlamentskampf in England. London, 3. Dez. Das Parlament wird zunächst, wie be...

Die Vorgänge in Rußland. M.E. Petersburg, 3. Dez. (Privat.) Wie die Petersburger...

Weiteren Text siehe Seite 4 und 6.

Für Mutter und Kind. Mütter, die ihre Kinder selbst nähren, sollten zur Stärkung...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

der an den Wänden in Bewegung gesetzt wurden. Die Bewöl...

ha Rom, 3. Dez. Wie berichtet wird, wird die Lösung der...

Madrid, 3. Dez. Nach einer Meldung des „Matin“ steht...

Deutscher Reichstag. Berlin, 3. Dez. Präsident Graf Stolberg eröffnete die...

Erster Gegenstand der Tagesordnung ist die Wahl des...

Bei der Wahl werden 322 Stimmentzettel abgegeben, darunter...

Der Erbprinz ist bekanntlich Hospitant der Reichspartei.

Es folgt die Wahl der Schriftführer. Das Resultat soll...

Damit ist das Präsidium konstituiert, wozu dem Kaiser...

Es folgt die 1. Beratung des Gesetzentwurfs betr. das Han...

Berlin, 3. Dez. Der Seniorenkongress des Reichstages trat heute...

Bezüglich der Arbeit der nächsten Tage wurde bestimmt, daß...

Berlin, 2. Dez. Das Zentrum hat folgenden Antrag im...

Die Besetzung Herzog Karl Theodors. München, 3. Dez. Heute vormittag 11 Uhr wurde im Mar...

Der Parlamentskampf in England. London, 3. Dez. Das Parlament wird zunächst, wie be...

Die Vorgänge in Rußland. M.E. Petersburg, 3. Dez. (Privat.) Wie die Petersburger...

Weiteren Text siehe Seite 4 und 6.

Für Mutter und Kind. Mütter, die ihre Kinder selbst nähren, sollten zur Stärkung...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Wirtschaftliche Mitteilungen. Weiktraut bürgerlich. Man schneidet eine feingehackte Zwiebel...

Grosser Weihnachts-Verkauf.

Beginn Sonntag den 5. Dezember, 11 Uhr.

Ich habe zu diesem **Extra-Verkauf** für alle Abteilungen **grosse Posten Waren** denkbar **günstig erworben** und unterstelle dieselben von obigem Tage ab zu

ganz aussergewöhnlich billigen Preisen

soweit Vorrat reicht, zum Verkauf.

17532

Coupons, Reste und besondere Gelegenheitskäufe in allen Abteilungen.

Infolge meiner etwas entlegenen Geschäftslage und meiner einfachen, jeden Luxus entbehrenden Geschäftsführung, habe ich wenig Spesen und kommt dies meiner werten Kundschaft anerkannt in **den allerniedersten Preisen zu Gute.**

Joh. Hertenstein, Karlsruhe, Ecke Erbprinzen- u. Herrenstr. 25.

Geschäftsgründung: 1891.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kleiderstoffe, Manufaktur-Waren, Aussteuer-Artikel, Wäsche, Trikotagen, Tuche und Buckskin. Spezial-Abteilung: Herren- und Knaben-Konfektion.

Besichtigen Sie meine 10 Schaufenster. Trotz der billigen Preise auf alle Artikel Rabatt-Marken oder Bar-Rabatt.

≡ Sie dürfen nie ≡

vergessen dass Ihr Einkaufs - Conto **erheblich überschritten** wird bei Einkauf minderwertiger, allzu billiger

Schuh-Waren.

Achten Sie deshalb bei Einkauf stets auf meine Firma

Jos. Bürkle,

23 Amalienstrasse 23.

17538

Tun Sie das nicht, so können Sie leicht eine

Enttäuschung erleben.

Caoba Weltmarke.

Ist jetzt nur 8 Pfg., früher 12 Pfg.,
Riffe 4 Pfg., " 6 Pfg.
Ferner müssen bis 1. Januar 1910
ca. 800 000 Cigarren geräumt sein.
Es sind durchweg gute Qualitätsmarken, die fast zur Hälfte des Wertes ausverkauft werden.

Edel-Sumatra 12 Pfg.-Cigarren Kiste 4 Mk.	von Bethmann-Hollweg 10 Pfg.-Cigarren Kiste 4 Mk.
Große Posten Havanna-Muslese 15 Pfg.-Cigarren 100 Stück 8 Mk.	
Neue Sumatra 12 Pfg.-Cigarren 100 Stück 7 Mk.	
Edel-Brasil 10 Pfg.-Cigarren Kiste 4 Mk.	Badens Stolz 10 Pfg.-Cigarren Kiste 4 Mk.
Casino, elegante Weihnachtspackung in Kisten mit 25 und 50 Stück von 1.50 Mk. an ca. 300 000	
Neue Sumatra, Vorstienlanden, Mexiko 12 Pfg.-Bacon 100 Stück 6 Mk. 10 Pfg. " 100 " 5 Mk. 8 Pfg. " 100 " 4 Mk. 6 Pfg. " 100 " 3 Mk.	
Havanna-Reste 1000 Stück 48 Mk. Trobekundert 6 Mk.	Havanna-Proben 1000 Stück 36 Mk. Trobekundert 4 Mk.
Große Posten Cigaretten, Russen, Türken, Cahvier, 242984 100 Stück 1.50, Berti bis 4 Mark, echte deutsche Sport 100 Stück 1 Mark, feine Neptun 100 Stück 60 Pfg. nur so lange Vorrat. Versand franco.	
Orient-Havanna-Haus, Karlsruhe, Kreuzstr. 18, Kaiserstr. 87, Kaiserstr. 229, Ecke Kirchstrasse.	
Trauerbriefe und Danksagungskarten werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.	

Zu

dem **Sensations-Elite-Programm**
nachmittags und abends als Einlage:

„Eine Partie Schach mit Napoleon“

zu sehen im **Welt-Kinematograph**

Kaiserstrasse 133.

17533

Leisten: D. R. P. 149 805.

Stiefel über fussgerechte Leisten

Ein **diplom** des L. Vereins für Naturheilkunde Leipzig Mai 1904 u. s. w.

Viele **Anerkennung**, von Konsumenten und Zeugnisse von Ärzten.

Sofort bequeme Sitz des Stiefels.

Kein Austreten nötig.
Keine Hühneraugen mehr.

Prospekte frei.
F. A. Keil, Arnstadt.
Verkaufsstellen sind an Plakaten mit obigem Schutz-Zeichen kenntlich.
In Karlsruhe bei **H. Landauer.** 10400a, 40, 37

Konkursverfahren.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Buchbindermeisters **Nikolaus Scheier** in Karlsruhe, Scheffelstrasse 59 IV, ist Termin zur Annahme der Schlussrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Befehlshafung über die nicht verwertbaren Gegenstände bestimmt auf **Dienstag den 21. Dezember 1909, vormittags 9 Uhr** (3. Stod, Zimmer 49) vor dem **Großh. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestr. 2 B.** Die Gebühren und Auslagen des Verwalters wurden auf **251 M 76** festgesetzt.
Karlsruhe, den 1. Dezember 1909.
Klauffenthal, Gerichtsschreiber **Großh. Amtsgerichts IV.**

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Fritz Uhl**, Sekretär hier, ist die erste Gläubigerversammlung auf **Dienstag den 28. Dezember 1909, vormittags 8 1/2 Uhr**, und der Prüfungstermin auf **Dienstag den 18. Januar 1910, vormittags 8 1/2 Uhr**, verlegt.
Karlsruhe, den 30. November 1909.
Gerichtsschreiber **Großh. Amtsgerichts IV.**

Tarso-Malerei

nach dem neuen vereinfachten Verfahren ohne Staniol. Mit Hilfe der jedem Gegenstand beigegebenen gedruckten Anleitung nebst farbiger Vorlage, kinderleicht auszuführen. Hochfeine Wirkung, geringe Anschaffungskosten.

E. Kirchenbauer, Karlsruhe
Passage 9/11.

Illustr. Prachtkatalog mit Anleitungen und ca. 2500 Abbildgn. gegen 60 Pfg. in Marken. Bei nachf. Auftrag Rückvergütung des Betrages.
17547
Größtes Versandgeschäft für Liebhaberkünste.

Grosser Schuhwaren-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe unseres Detailgeschäfts verkaufen wir unsere **Schuhwaren**

zu weit herabgesetzten Preisen

mit **10%** Extra-Rabatt.

17531

Schuhhaus Hanau & Stern

Karlsruhe **Kriegstrasse 16** gegenüber dem Bahnpostamt.

Aus dem Eisenbahnwesen.

Karlsruhe, 3. Dez. Der Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen hat ein Preisauschreiben erlassen, durch welches Geldpreise im Gesamtbetrage von 30 000 M. zur allgemeinen Bewerbung öffentlich ausgeschrieben werden. Die Preise sollen gewährt werden in einem Höchstbetrage von 7500 M. und einem Mindestbetrage von 1500 M. und zwar 1. für Erfindungen und Verbesserungen, die für das Eisenbahnwesen von erheblichem Nutzen sind, betreffend 1. die baulichen Einrichtungen und deren Unterhaltung, 2. den Bau und die Unterhaltung der Betriebsmittel, 3. die Signal- und Telegrapheneinrichtungen, Stellwerke, Sicherheitsvorrichtungen und sonstigen mechanischen Einrichtungen, 4. den Betrieb und die Verwaltung der Eisenbahnen; 2. für hervorragende schriftstellerische Arbeiten auf dem Gebiete des Eisenbahnwesens.

Die neue Betriebs-Lohnordnung der Eisenbahn-Arbeiter bringt außer verschiedenen Änderungen in der Ortsklassen-Einteilung auch eine Bestimmung welche eine Schadloshaltung der ohne eigenes Verschulden in eine niedrigere Lohnklasse resp. geringer bezahlte Beschäftigung überführten Arbeiter (z. B. anlässlich der Augen- oder Ohrenprüfung zurückgesetzte) bezweckt. Die betreffende Bestimmung lautet: Arbeiter, welche ohne eigenes Verschulden von einer höher bezahlten in eine geringer bezahlte Beschäftigung überführt werden, können bei entsprechender Leistungsfähigkeit mit Genehmigung der Generaldirektion einen Lohnzuschlag erhalten. Dieser Lohnzuschlag beträgt: a) für Arbeiter, welche vor und nach der Überführung gleichermäÙig entweder für alle Tage oder nur für die Arbeitstage entlohnt werden, bei einer in der höher bezahlten Beschäftigung zugebrachten Dienstzeit von mindestens 5 Jahren bis zu 25 Prozent, 10 Jahren bis zu 30 Prozent, 15 Jahren bis zu 35 Prozent des Betrages, um welchen der Tagesverdienst gekürzt wurde; b) für Arbeiter, welche von der Überführung für alle Tage des Jahres und nach der Überführung nur für Arbeitstage bezahlt werden bei einer in der höher bezahlten Beschäftigung zurückgelegten Dienstzeit von mindestens 5 Jahren bis zu 30 Prozent, 10 Jahren bis zu 35 Prozent, 15 Jahren bis zu 40 Prozent des Betrages, um welchen der Tagesverdienst gekürzt wurde. Die ermittelten Beträge sind auf die nächste durch 10 teilbare Zahl aufzurunden.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe. Geburten.

25. Nov.: Hermann Franz, Vater Hermann Krauter, Metzger. — 26. Nov.: Toni, Vater Karl Höher, Fabrikarbeiter; Gerhard Walter Fritz, Vater Fritz Dehmann, Telegraphen-Mechaniker. — 27. Nov.: Bruno Friedrich Maternus, Vater Erich Guido Bruno Kempf, Assistent; Anna, Vater Konrad Schimmoet, Buchbinder. — 28. Nov.: Monika, Vater Roman Jähule, Schneider; Gertrud Regina, Vater Anton Heneka, Bremser; Hilda Herta, Vater Karl Bauer, Lademeister. — 29. Nov.: Anna Hilba, Vater Johann Wagenblat, Hafenarbeiter. — 30. Nov.: Erwin, Vater Georg Heß, Stadttagelöhner; Karl Eugen,

Vater Karl Ludwig Rapp, Schuhmacher; Walter Heinrich Georg, Vater Heinrich Lieb, Metzger.

Todesfälle:

30. Nov.: Anton, alt 2 Jahre, Vater Johann Säger, Händler; Ostar, alt 11 Jahre, Vater Ostar Kammelmeier, Tapezier; Thomas, alt 10 Monate 20 Tage, Vater Thomas Dehse, Bierführer. — 1. Dez.: Olga, alt 1 Jahr 11 Monate 9 Tage, Vater Lorenz Winter, Uhrmacher; Otto, alt 2 Tage, Vater Christian Kunle, Schneider; Johann Graab, Privatier, ein Witwer, alt 71 Jahre.

Epiciplan des Großherzogl. Hoftheaters Karlsruhe. a. In Karlsruhe:

Samstag, 4. Dez.: 12. Vorst. auß. Abonn. zu ermäßigten Preisen. Wilhelm Tell, Schauspiel in 5 Akten von Schiller. 7 1/2 - 11. Von Mittwoch den 1. Dezember, vorm 9 Uhr an werden für diese Vorstellung keine Vorverkaufsgelöhner erhoben.

Sonntag, 5. Dez.: Abt. C. 21. Ab.-Vorst. Der Ring des Nibelungen, ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. 3. Tag. Götterdämmerung in 1. Vorsp. und 3 A. 1/6 bis geg. 1/10.

Montag, 6. Dez.: Abt. A. 21. Vorst. auß. Abonn. Die Liebe wagt (L'amour veille), Lustspiel in 4 A. von E. A. de Caillavet und Rod. de Jülers. 7 bis geg. 10.

Dienstag, 7. Dez.: Abt. B. 22. Ab.-Vorst. Der Troubadour, Oper in 4 A. von Verdi. 7 - 11/10.

Mittwoch, 8. Dez.: 3. Abonnementskonzert des Großherzoglichen Hoforchesters. Programm: Werke von Berlioz und Tschaiwostky. 1/8.

Donnerstag, 9. Dez.: Abt. C. 22. Ab.-Vorst. Die Verschwörung des Fiesco von Genua, Trauerspiel in 5 A. von Schiller. 7 - 10.

Freitag, 10. Dez.: 13. Vorst. auß. Abonnement. Zum Besten der Hoftheaterpensionsanstalt: Die Fledermaus, Operette in 3 A. von Johann Strauß. 8 - 11/11.

Samstag, 11. Dez.: 14. Vorst. auß. Abonnement. (Zu ermäßigten Preisen.) Neu einstudiert: Prinzess Tausendjährling oder die Wunderhülle der Tannenkönigin, Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Max Müller, Musik von Karl Sterloß. 5 - 7.

Sonntag, 12. Dez.: Abt. B. 21. Ab.-Vorst. Aida, große Oper in 4 A. von Verdi. 7 - 11/10.

Montag, 13. Dez.: Abt. A. 22. Ab.-Vorst. Die Herren Söhne, Volksstück in 4 A. von Ostar Walther und Leo Stein. 7 bis geg. 10/10.

Mittwoch, 8. Dez.: 13. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: Prinz Friedrich von Homburg, Schauspiel in 5 A. von Kleist. 1/7 bis nach 9.

Weihnachts-Aufträge baldigst erbeten. 6618 Photographie * Samson & Co. Kaiser-Passage 7.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch A. Siegfried's Hofbuchhandlung. Viermann u. Cie. Karlsruhe. Kurtzschwich, Sternentau, die Pflanze vom Neptunusmond. Preis 4,50 M. geb. 5,50. Verlag von B. Fischer Nachf., Leipzig.

Legion des in Bayern geltenden Verwaltungs-, Staats-, Polizei- und Polizeistrafrechts nach den Entscheidungen der bayerischen oberen Verwaltungs-, Straf- und Zivilgerichte und nach den bayerischen Recht ergangenen Entscheidungen der außerbayerischen Gerichte. Von Staatsassessor Dr. Karl H. Fischer in Nürnberg, verlegt bei Dr. Adolph Wachter, München 2 Brieftsch. (1. Bg. Preis 5 M.). Ein ähnliches Werk besaß bisher kein deutscher Bundesstaat. Die Rechtsprechung von fast einem Jahrhundert hat der Verfasser bionenfleißig zusammengetragen, peinlich auf ihre Gültigkeit zum jetzigen Recht geprüft und nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten musterhaft geordnet. Dieses Buch wird wirklich jedem Justiz- und Verwaltungsbeamten unentbehrlich werden und die außerbayerischen Juristen begreifen es besonders, daß zu jeder Entscheidung alle Fundstellen mitgeteilt sind, jedoch zur Benützung des Lexikons nicht die speziell bayerische Rechtsliteratur, die nur wenige besitzen, notwendig ist. Auch den Bibliothekern — voran denen der Gerichte — wird das vortreffliche Werk eine wertvolle Bereicherung sein.

Margot, Roman von Dora Marie. Verlag der Hofbuchhandlung Josef Singer in Straßburg i. E. Preis eleg. brosch. 3,50 M., geb. 4,50 M. Münchhausen in Göttingen. Eine Studentengeschichte von Otto von Lengerten. Verlag der Hofbuchhandlung Josef Singer in Straßburg i. E. Preis brosch. 2 M., geb. 3 M.

Das finstere Tal. Novellen von Meinhold Reif. Verlag der Hofbuchhandlung Josef Singer in Straßburg i. E. Preis 2 M. eleg. brosch., 3 M. eleg. geb.

Vom Glück. Von Elisabeth Voh. Verlag der Hofbuchhandlung Josef Singer in Straßburg i. E. Preis 1,50 M. Das eigene Heim und sein Garten. Ein Führer für alle diejenigen, die sich ein Eigenhaus bauen oder kaufen wollen. Mit 650 Ansichten und Grundrissen usw., meist ausgeführter Häuser in jeder Preislage. Herausgegeben von Dr. Ing. Voh. Preis 6 M., Geschenkband 7 M. (Porto 50 S.). Verlag der Westdeutschen Verlagsgesellschaft in Wiesbaden 35.

Zu den bedeutendsten Erscheinungen der Musikliteratur in dem nun zu Ende gehenden Jahr ist unstreitig Hugo Riemanns in 7. Auflage erschienenes Musik-Lexikon (Verlag Max Hesse, Leipzig, brosch. 14 M., geb. 16,50 M.) zu rechnen. Der hervorragende Gelehrte der Musikwissenschaft hat es in einer geradezu bewundernswerten Weise verstanden, die gewaltigen Anforderungen, die an ein Lexikon solcher Art gestellt werden, zu erfüllen. Die Neuerscheinung ist nicht allein ausgezeichnet durch die Sachkenntnis, sondern auch durch die strenge Objektivität und Sachlichkeit, mit welcher jeder Partus behandelt ist. Darin liegt vor allem der immense Wert des Riemannschen Musik-Lexikons, dessen Anschaffung jedem Musikbegeisterten anzurufen wäre. Er wird nicht trodene Daten finden, sondern eine tiefgehende Anregung empfangen.

Schuhhaus H. Landauer, Kaiserstraße 183. Spezialität Herren-Stiefel. Preislagen M. 22.—, 20.—, 18.—, 15.50. Glänzende Existenz ohne Branchenkenntnis — wertvolle Sache. — Kostenlos Heißwasser- und kostenlose Zimmerheizung bei Verwendung von Heizapparat „Triumph“ Heißwasscrapparat „Ideal“.

Restauration „Zur Blume“ Airtel 28 empfiehlt 342969.2.1 guten bürgerlichen Mittagstisch. Florian Lang. Empfehle meinen erstklassigen Damen-Frisier-Salon nur perfekte Damenbedienungs-Atelier für Haararbeiten. Großes Lager in Parfümerien. Manicure. Frau Amalie Hildenbrand Spezial-Damen-Frisier-Geschäft, 36 Erdbrunnenstraße 36.

Photograph. Anstalt Werderstraße 31, liefert 7.1 1 Visit-Aufnahme von 50 Pf. an 1 Cabinet- „ „ 1 Mk. an. Nachbestellungen bed. billiger.

Zu kaufen gesucht großer, gut erhaltener, eiserner Ofen, für 800 cbm großen Fabrikraum geeignet. Offerten unter Nr. 10527a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Rechenschieber, Universal, f. alte Teilung (360°) gesucht. Offerten unter Nr. 342981 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Zu kaufen gesucht werden 2-3 gebrauchte, in gutem Zustand erhaltene Browning-Pistolen zu möglichem Preis. Offerten unter Nr. 10528a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Streustroh, ca. 10 Str., zu kaufen gesucht. 342980 Ullandstraße 8, II. r. Zimmergasofen, kleine Form, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 342998 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu kaufen gesucht ein gebrauchter Klavierstuhl. Offerten unter Nr. 342947 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Gebrauchte Puppe, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 342946 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.2 Ein gut erhaltenes Schaukelpferd zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 342965 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Krautkänder, 2 gute, billig abzugeben. 342996 Jähringerstr. 98, 2. St.

Im Begriff, die Vorbereitungen für eine längere Expedition nach Deutsch-Ost-Afrika abzuschließen, wäre es mir sehr angenehm zu wissen, ob sich Haemacolate, die ich seit längerer Zeit als angenehmes und sehr bekömmliches Frühstücksgetränk schätze, auch für die Tropen eignet. gez. Dr. W. Janensch. So schreibt am 10. II. 09 das Königlich geolog. paläontolog. Institut u. Museum, Berlin, Invalidenstrasse 43. Man verlange Broschüren gratis und franko von: Berliner Hygiene-Ges. m. b. H. — Frankfurt a. M. 9277a

Rohlen. Zu Sommerpreisen offerieren wir unsere anerkannt prima erstklassige Ware. Prima Rostkohlen I u. II sorgfältig gesiebt. a Str. 1.25, b Str. 1.15, c Str. 1.10, d Str. 1.05, e Str. 1.00, f Str. 0.95, g Str. 0.90, h Str. 0.85, i Str. 0.80, j Str. 0.75, k Str. 0.70, l Str. 0.65, m Str. 0.60, n Str. 0.55, o Str. 0.50, p Str. 0.45, q Str. 0.40, r Str. 0.35, s Str. 0.30, t Str. 0.25, u Str. 0.20, v Str. 0.15, w Str. 0.10, x Str. 0.05, y Str. 0.00, z Str. 0.00.

Syndikatsfreies Rohlen-Kontor Ludwigshafen a. Rh. G. m. b. H., Abt. Karlsruhe, Karl Riess. Bureau Scheffelstraße 64. Lager: Westbahnhof, Heuststraße. Telephon 2644.

Tafel-Geflügel Franz. Poularden, junge Hahnen, Enten und feinste Bratgänse empfiehlt 17637 Herm. Munding, Hofl., 110 Kaiserstraße 110. Telephon 1042.

Tüchtige Friseurin kleinere, gut eingerichtete Salon-gelei mit Dekonomie und guter Kundschaf billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 10509a. Sichere Existenz. Kleinere, gut eingerichtete Salon-gelei mit Dekonomie und guter Kundschaf billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 10509a.

Kopfbürsten, Kleiderbürsten, Hutbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Frisierkämmen, Toiletterollen, sowie alle Sorten Toiletteartikel empfiehlt zu praktischen Weihnachts-Geschenken Luise Wolf Wwe. 4 Karl-Friedrichstr. 4. Niederlage sämtlicher Fabrikale von F. Wolf & Sohn.

Geprüfter Masseur empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für Privat-Massagen jeder Art in individueller Ausführung. J. Gg. Beutler, Philippstr. 19, 2. Etod

Maschinen-schreiberarbeiten werden pünktlich u. billig ausgeführt. Offerten unter Nr. 342948 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Feinste Tafel-Ofenmaße-Gänse, jung, fett, frisch geschl., faub. ger., — 10 Bst., a 3 Stb., 55 — 60 Bst., berl., nur geg. Köchinach. Otto Panzer, Gr. Friedrichsdorf, Distr. 10566a

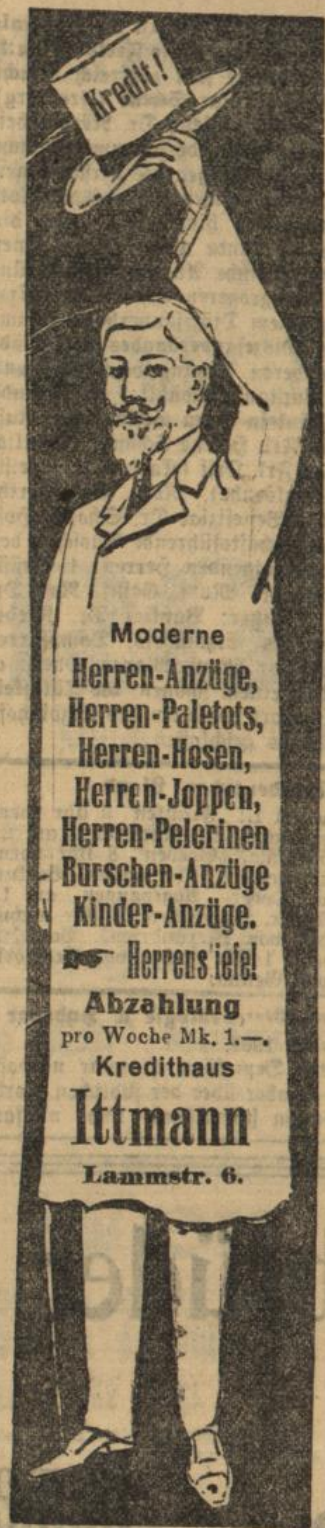
Verloren wurde Mittwoch ein Siegelring mit den Buchstaben M. S. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben. 342971 Girschstraße 29, II.

Verloren Koffhaar-Kopfstücken, welches vor dem Hause Waldstr. 36 aufgehoben wurde. Man bittet dasselbe ebenfalls im 5. Stad gegen Belohnung abgeben zu wollen. 342974

Verloren ein Kriegshund, männlich. Abzugeben bei Steiner s. „Bad. Post“, Grünwinkel. 342946

Fishels Schokoladenhaus, Kaiserstr. 100. Reichhaltige Auswahl Kinder-Kaufladen-Artikel.

Städtische Sparkasse Durlach.
 Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir den **Sched- und Wechselverkehr** in unsern Geschäftsbereich aufgenommen haben. Einlagen auf **Schedkonten** werden jederzeit angenommen und wie die Spareinlagen, tageweise, mit **3 3/4 %** verzinst.
 Für die dem Schedverkehr beitretenden Einleger werden besondere Sparbücher — sogenannte Schedkontobücher — ausgegeben, in welche der Eigentümer des Guthabens die Beträge, über die er mittels Scheds verfügt, selbst einträgt.
 Die Schedbücher werden, mit Reichs-Sched-Stempel versehen, unentgeltlich abgegeben.
 Einzahlungen können auch auf unser Post-Schedkonto Nr. 1216, Karlsruhe erfolgen.
 Wechsel werden nur solche angenommen, die durch die Unterschriften von mindestens drei als zahlungsfähig bekannten Wechselverpflichteten — worunter eine solide Bankfirma sein muß — gesichert sind.
 Die weiteren Bestimmungen für den Schedverkehr sind aus den Satzungen, die auf Wunsch zugesandt werden, ersichtlich.
 Durlach, den 16. November 1909. 10327a
Der Verwaltungsrat.



Moderne Herren-Anzüge, Herren-Paletots, Herren-Hosen, Herren-Joppen, Herren-Pelerinen, Burschen-Anzüge, Kinder-Anzüge, Herrenstiefel.
 Abzahlung pro Woche Mk. 1.—
Kredithaus Ittmann
 Lammstr. 6.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft
JANUS
 in HAMBURG
 Gegründet 1848
 Liberalste Versicherungs-Bedingungen Lebens-Versicherung für Abgeleitete.
 Kostenlose Auskunft, gewissenhafte Beratung durch Direktion und Vertreter. An allen Orten Vertreter und Inspektoren gesucht. Bezugnahme auf dieses Inserat erbeten!
 Lebens-Renten-Versicherung — Unfall-Haftpflicht-Versicherung
 Vertretung für Baden: 957a*
 Subdirektion Ed. Schlund, Freiburg i. B., Scheffelstr. 26.

Zahn-Atelier
Alb. Günzer, Amalienstrasse 51, Ecke Hirschstrasse.
 Vollständig schmerzlose Zahn-Operation in Narkose (unter ärztlicher Leitung) oder unter Anwendung neuester chirurgisch wirkender Mittel.
 Spezialität: Gebrannte Porzellan-Emalle-Plomben, schönste und dauerhafteste Plombe für Vorderzähne.
 Sprechstunde von 8-12 und 2-7 Uhr. * Sonntags von 9-12 Uhr. 16977.5.3

Grosse Auswahl in **Weihnachtsgeschenken** und **Wohnungs-Einrichtungen**
 bietet 17232.4.2
 das altbekannte **Möbel-Haus Holz & Weglein**
 — Kaiserstrasse 109 —
5% Extra-Rabatt 5%
 Nur gut ausgeführte Qualitäten kommen in den Verkauf und wird weitgehendste Garantie ... sowie freie Lieferung übernommen. ...

Umsonst!!
 erhalten Sie einen erstklassigen Sprechapparat, wenn Sie auf eine bestimmte Anzahl echter Schallplatten (monatlich 2 Stück) abonnieren, von Mk. 1.— an oder auf wöchentlich.
Musik-Instrumente, Uhren, Geschenk- und Bedarfsartikel.
Deutsche Chronophon-Gesellschaft m. b. H., Darmstadt.
 Verlangen Sie Katalog No. 12. Tächt., solvente Vertreter gesucht.

Brillanten. Gelegenheitsläufe in Brillanten, Ringen u. Brillant-Ohringen fast ständig auf Lager bei 12235*
B. Kamphaus, Juwelier, Kaiserstr. 207, Karlsruhe. Tel. 2458.

Vermietung
 von 1289-1213
Pianines, Flügel, Harmoniums.
H. Maurer, Gr. Hof, Karlsruhe, Friedrichspl. 12.5.

Heiraten
 werden von best. Dame auf feinste und diskrete Weise vermittelt. Anonym gütlich.
 Offerten unter Nr. 10539a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Heirat.
 Architekt, evgl., 29 Jahre alt, in der Nähe bei Heidelberg, Besitzer eines größeren Baugeschäftes mit Anfertigung von Bauplänen, Besitzer einer eigenen, sehr schön gelegenen Villa an der Bahnhöhe, mit einem Jahreseinkommen von 6000 Mark und noch erheblichem Vermögen, möchte sein Geschäft etwas größer betreiben und wünscht sich mit einem evang., belieren, tüchtigen, bürgerlich erzogenen Fräulein mit entsprechendem Vermögen zu verehelichen, weil seine Mutter es nicht mehr verheiratet kann. Einbeirat in ein anderes, nur solches Unternehmen nicht ausgeschlossen. 2.2
 Ehen oder Verwandte werden höflich um Anschlag gebeten.
 Briefe unter Nr. 10537a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Tätiger Teilhaber.
 Ein Mineralbrunnen sucht tätigen Teilhaber mit 40-45 000 M. Vermögen, abends größerer Ausnützung. Es bietet sich hier einem brandenburgischen Herrn eine vornehme Existenz.
 Näheres unter Nr. 10532a an die Exped. der „Bad. Presse“.

GEBR. LEICHTLIN
 Zähringerstrasse 69. Telephon 48.
 Papier-, Schreib-, Zeichnen-Materialien- und Kunsthandlung, Buch- und Kunst-Druckerei.
Weihnachts-Ausstellung.
 Während der Weihnachtszeit sind unsere Geschäftsräume auch an den Sonntagen geöffnet. 17436.2.1

Württembergische WMF Metallwarenfabrik Geislingen-St.
 Versilberte, vergoldete und vernickelte Tafel- und Luxus-Geräte, Gebrauchs- und Dekorations-Gegenstände.
 Anerkannt gediegene Ausführung.
 Schutzmarke: Württembergische WMF Metallwarenfabrik Geislingen-St. Schutzmarke: 95006 6.2

Luise Schumacher
 Waldstraße 53 früher bei H. Reutter, Juweller Telephon 2136
 Großes Lager in **Juwelen, Gold- und Silber-Waren.**
 Bei Barzahlung 5% Rabatt. 15884.11.3
 Größtes Spezial-Lager in **silberplattierten Waren, Bestecken etc.**
 der Würtbg. Metallwarenfabrik Geislingen-St.
 Fabrikpreise. Kataloge gratis.

VERMOUTH ASTI SPUMANTE
TORINO CASA FONDATA NEL 1835

Doch doch, gerade Sie meine ich
 Sie sollen wissen, daß fruge Frauen am großen Wochtag nur noch „Foffa“ verwenden. — Sie erzielen bei halber Arbeit den doppelten Effekt und eine weiche Wäsche.
 Reiben und Bürsten fällt ganz weg.
 Fabrikant: **Carl Gentner, Göppingen.**
 Schutzmarke.

Perf. Damenschneiderin
 empfiehlt sich im Anfertigen von Damen-Garderobe, Blusen, Jacketts, Reform- und Empire-Heider, bei billiger Berechnung.
 2.2
 Rudolfstr. 14, 2. St., t.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft
Erbsprinzenstr. 21, 2. Stod. 13572

Blutarme und Bleichsüchtige
 erhalten vom Arzt reichlich Gemüse vorgeschrieben. Ueberall mit Vorteil werden jetzt in fast jedem Haushalt Dr. Arnolds Darbo-Gemüse (getrocknete Gemüse) verwendet, welche sämtliche Nährstoffe der frischen Gemüse enthalten und erheblich billiger sind als Büchlingemüße. 1 Pfund Darbo-Gemüse gibt 25 Portionen!
 Spezialität: Dr. Arnolds **Kapuzin-Julienne** (sehr leicht geschäft), hervorragend für Blutarme und Bleichsüchtige. Nur echt in Kartons von 1/2 Pfund zu 45 Pfg. 10419a.3.2
 Zu haben in Karlsruhe bei:
Herm. Munding, Hoflieferant, Kaiserstraße 110.
 W. Geiger, Rudolfstr. 4, Ph. Menges, Durlacher Allee, Herm. Linder, Eisenbahnstr. 14, J. Reis, Rudolfstr. 15, Ant. Schaar, Vestingstr. 44, A. Joh. Georg-Friedrichstr. 14, in Durlach bei: Ost. Gorenflo, Herm. Gams, Rud. Sander, Th. Störmann.
 Vertreter: **Franz Schwenger, Agenturen, Karlsruhe.**
 Goldene Medaille auf sämtlichen besichtigten Ausstellungen.

Tafelbutter 10 Pfund-Colli Mk. 8.50, a. Probe ein Colli 1/2 Butter 1/2 f. Donig Mk. 7.90. **Spitzer, Tluste N. 330, via Schles. 10473a.2.2**

Kopfläuse
 mit Brut befeuchtet am schnellsten **LAUSIN**. Preis 50 Pfg. Nehmen Sie nur echt Lauslin, Hauptdepot in Karlsruhe: **Internationale Apotheke** Kaiserstraße 80. 10473a.2.2
 2 Farb. Seidenkleider, weiß, Voller, fast neuer, weißsch. Baufrauen, jed. Blusen, ich. Regenmantel, Bluff u. Belg u. Winterhut sind billig abzugeben. 242687.2.2
 Fernharbstr. 17, 3. Stod.

Warenlager
 kauft und beleiht diskret.
 Offerte erbeten unter S. T. 490 an Daub & Co., Stuttgart. 10476a.2.2

Karlsruher Strafkammer.

Karlsruhe, 2. Dez. Sitzung der Strafkammer 4. Vorsitzender: Landgerichtsrat R. Schmitt, Vertreter der Großherzogl. Staatsanwaltschaft: Gerichtsassessor Burger.

Der in Dos wohnhafte Architekt Fritz Beder aus Donaueschingen hatte diesen Sommer in Dos einen Neubau aufzuführen. Er ließ mit dem Mauern der Fundamente beginnen, ohne zu warten, bis die bezirksamtliche Genehmigung für die Errichtung des Gebäudes vorlag.

Sport-Nachrichten.

Karlsruhe, 3. Dez. Nächsten Sonntag wird die Karlsruher Fußballgemeinde Gelegenheit haben, den Reuling der Südtreislige, den F.-C. Union Stuttgart hier spielen zu sehen. Union hat bis jetzt gezeigt, daß sie ein beachtenswerter Gegner ist.

Versammlungen und Kongresse.

Heidelberg, 3. Dez. Auf der Eisenbahnkonferenz, die dieser Tage hier zusammengetreten war, wurde beschlossen, daß die beiden nachfolgenden Mannheimer (Stuttgart)-Würzburg-Berlin D 37 und D 38 auf der Strecke Würzburg-Berlin und umgekehrt die 3. Wagenklasse erhalten sollen.

Freiburg, 2. Dez. Im St. Anna-Stift fand gestern die Generalversammlung des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg statt, die vonseiten der Delegierten der Ortsvereine sehr zahlreich besucht war und vom Präsidenten, Herrn Domkapitular Schenk (Freiburg) geleitet wurde.

Bremen, 3. Dez. Angelommen am 1. 'Franken' 9 Uhr vorm. in Marjeille, 'Prinz Heinrich' 3 Uhr nachm. in Marjeille; am 2. 'Prinz Ludwig' 6 Uhr vorm. in Pöfobama, 'Goeben' 8 Uhr vorm. in Hongkong.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrog. vom 3. Dezember 1909. Die gestern über Sachsen geleitete Depression ist zwar nordostwärts abgezogen, eine neue sehr tiefe ist aber über der südlichen Nordsee erschienen und verursacht von neuem stürmisches und vielfach regnerisches Wetter.

regnerisches Wetter. Die Temperaturen sind im westlichen Deutschland unter dem Einfluß südwestlicher Winde erheblich gestiegen, im Nordosten liegen sie nur wenig über dem Gefrierpunkt.

Wetterbeobachtungen der Meteorolog. Station Marienburg. Table with columns: Datum, Barom., Therm., Windgeschw., Wind, Wetter.

Höchste Temperatur am 2. Dezember 8,2; niedrigste in den darauffolgenden Nacht 5,7. Niederschlagsmenge am 3. Dezember 7 mm früh 3,4 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 3. Dezember mittl. Lugano bedeckt 3, Triest bedeckt 8, Florenz bedeckt 11, Rom wolkenlos 8, Gaeta wolkenlos 13, Brindisi wolkenlos 8.

Z. K. M. H. Z. Beobachtungen. Die milde Witterung der letzten Tage hat den Schnee zum raschen Schmelzen gebracht, doch ist er in etwas höheren Lagen nicht ganz verschwunden.

Advertisement for Ems Water. Includes logo 'EMS', text 'Natürliches Ems Wasser (Kränchen)', and 'Königliche Bade- und Brunnendirektion, Bad Ems.'.

Telegraphische Kursberichte vom 3. Dezember.

Large table of telegraphic course reports for various cities including Frankfurt, Berlin, London, and Vienna, listing various financial instruments and their prices.

Advertisement for Gebrüder Ettliger. Features the text 'Telephon 528. Gebrüder Ettliger Hoflieferanten Kaiserstr. 199' and an illustration of a woman in a hat.

Advertisement for Staunen und Bewunderung. Text: 'erregt das Aussehen Ihrer Fußböden, sobald Sie sie regelmäßig mit dem aus edelsten Rohstoffen nach besonderem Verfahren fabrizierten, Gargolle-Bohner-Wachs'.

Advertisement for Die Bankfirma Heinrich Müller & Karlsruhe, Markgrafenstrasse 51, besorgt alle in das Bankfach gehörigen Geschäfte.

Advertisement for Gewinnreiches Unternehmen! Existenz 10000. Text: 'Pfeils Herr zu ein. Unternehmen gesucht, das demselben brillanten Existenz mit einem Einkommen von schätzungsweise pro Jahr 10000'.

Advertisement for Deutsche Metall-Industrie Dresden-A. Text: 'Einige Heberzieher u. Kränze, sowie ein Geschw. u. Frad, gut erhalten, billig zu verkaufen. 242895 Leopoldstr. 46, 11.'

Als besondere Gelegenheit für Fest-Geschenke offeriere ich

Blusen = Morgenröcke
Matinées = Unterröcke
Kostümröcke = Abend-Mäntel

hervorragend billigen Preisen.

gesamten Lagerbestände in Damen-Konfektion.

MARG. DUNG

Teleph. 2723

Kaiserstr. 86

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Spezial-Offerte — so lange Vorrat

Kostümröcke

aus sogen. engl. Stoffen

Mk. 5.50

Wollblusen

durchaus gefüttert

Mk. 5.25

in solidester Ausführung.

Ausz. u. Brennholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Bietigheim versteigert am Samstag den 4. Dezember, vormittags 10 Uhr, anfangend, in ihrem Gemeindevaal, Distrikt I, Hartwaldt, 4. außerordentlicher Holztrieb, folgende Holzsorten: 104 forstene Röße I, II, u. III. Klasse, 55 Hektar Inhalt; 451 Ster forstene Scheit- und Brühlholz I, u. II. Klasse; 2425 Stück Reihigwellen und 2 Lose Schlagraum, 10492a Zusammenkunft ist an der Wälscherstraße am Waldeingang, Bietigheim, den 29. Nov. 1909. Der Gemeinderat. Schmidt, Bürgermeister.

Ubstadt. Jagd-Verpachtung.



Die Gemeinde Ubstadt läßt am Donnerstag den 9. Dezember 1909, nachmittags 2 Uhr, in hies. Rathhause die Ausübung der Jagd auf bestiger Gemarkung, ca. 990 ha, auf die Dauer vom 2. Februar 1910 bis 2. Februar 1916 in 2 Distrikten verpachten.

Die näheren Bedingungen können inwischen auf der hiesigen Rathauskanzlei eingesehen werden. Ubstadt, 25. November 1909. Der Gemeinderat. Berner, Bürgermeister.

10385a J. Carlacher, Ratsherr.

Die Gemeinde Wüßlingen versteigert am 10555a Montag den 6. Dezember d. J., mittags 12 Uhr, beim Oberhalter hier gegen Verzahlung einen zur Sucht untauglichen

Eber,

Wohu Liebhaber eingeladen werden. Wüßlingen, 1. Dezember 1909. Der Gemeinderat. Schmidt, Bürgermeister.

Verloren vom „Kühnen in Grünwinkel Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben Freitag, 151 im Laden oder Verkaufsbude beim Kühnen Strug. 942998

Verlaufen

hat sich ein rotbrauner Wischer (Gundel). Abgeh. Kaiserstr. 36, Laden. 17543

Notenpult

zu kaufen gesucht. Preisangabe und Beschreibung unter Nr. 17557 an die Exp. der „Bad. Presse“. 2.1

Brauner Winterhut, getr. Gausleider, ein schön, schm. Strahnenrod für starke, H. Figur, ein neues Koffeierglas, Spiritusbüchselein u. Zwölferei, mit Zinn ausgefärbt, unter Nr. 5. Stad. Amts. Ansehen nur Samstags. 942989

Weihnachtsbäckerei

empfehle mein anerkannt vorzügliches, selbst zu den feinsten Bäckereien verwendbares

Kaiserauszug-Mehl

ferner: Mandeln Sultaninen Haselnusskerne Orangat Rosinen Zitronat Korintzen Div. Gewürze

Hauptniederlage von Apotheker Löhners fertiger

Mandel- u. Haselnussmasse

zur bequemen Herstellung von Mandel- und Haselnuss-Gebäck.

Dr. Oetkers Backpulver und Vanillezucker

Bienen-Honig

hell und dunkel

Brettener Honig-Lebkuchen

C. Frohmüller

Inh. J. Klasterer Hoflieferant 17542 Erbprinzenstr. 32

Telephon 1145 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

5 jähriges Reitpferd

zu verkaufen, Vollblutabstammung, tiefdunkelbraun, sch. Abzeichen, im Jureiten stemlich vorgezeichnet.

Ordnungs-Verkauf!

Verkaufe einen ca. 5 Monate alten Ferkel (Rübe), schwarz mit rostbraun. Derselbe ist sehr kräftig und schon gebaut und sehr wachsam. (Preis nach Reberrechnung). 942950

Bernh. Schmidt, Verlanben, Albstadt 13.

Bertiko

mit Spiegel-Wuffab, neu, für nur 28 Mk. zu verkaufen. 942990 Werner, Schloßplatz 13, p. rechts, Eingang Karl-Friedrichstr.

Wer

etwas zu kaufen sucht, etwas zu verkaufen hat, eine Stelle sucht, eine Stelle zu vergeben hat, etwas zu mieten sucht, etwas zu vermieten hat inseriert am erfolgreichsten und billigsten in der

Badischen Presse

Expedition: Cde Sammlstraße und Birfel.

Farbmühle

einmal gebraucht, ist billig abzugeben. Akademiestr. 26, im 2. Hof, Kontor.

2 Handwagen.

gut erhalten, zu verkaufen. 942994 Angulichen König v. Württemberg. Ein Kinder (Sitz-Liege)-Wagen zu verkaufen. Klauerschlagstr. 43, III., r.

Ein gut erhaltenes Sportwagen mit Gummiriefen billig zu verkaufen. 942959 Werderstraße 76, II., lfs.

Stellen finden: Stellung

erhalten junge Leute nach kurzer gründlicher Ausbildung in meinem Bureau als Rechnungsführer, Amtsekretär, Verwalter, Buchhalter, Kontorist, auch schriftlich ohne Berufshörung. Prospekt frei. A. Stein, Leipzig 6. 30. Blumenstr. 1.

Gesucht werden: Filialleiter, Verkäufer, Reisende, Kommiss, Volont., Maschinenmtr., Radfahrer, versch. Mont., dgl. Schloß, Regiermtr. m. R., 2 Holzschl., Geiger, versch. Tischler, Stellm., Garin, Schloß, m. Frau, Reflekt., Drechs., Friseur, Holzm., Brenner, 15 Glas, Gausd., u. Rader, Steins, Kutsch., Kutsch., m. 300 M. R., Gausd. 100 M. R., 780 M. Geh., fr. Stat., gepr. Hochschuhfabr. uhm. Weiblich: Buchhalterin, Verkäuferinnen uhm. im Allg. Stell.-Radiv. S. Stängel, Rürnberg, Sint. Sternstraße 3a (Rüchp. belegen.) 10522a

Vertreter gesucht!

Es werden für einen sehr gangbaren, landwirtschaftlich. Patent-Artikel für Mittel- und Unter-Baden Vertreter gesucht. Besonders geeignet für landwirtschaftl. Maschinen oder Senen-Reisende. Gute Provis. Off. unt. Nr. 10540a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Einige junge Leute

für je 2 Tage in der Woche sofort gesucht. 17558 Kaiserstraße 5.

Wer Stellung sucht,

verf. die „Deutsche Bahnenzeitung“, Ehlingen 76. 568a7*

Buntweberei sucht einen Vertreter

für Baden; nur solche Herren wollen sich melden, welche bei den in Frage kommenden Detailgeschäften tatsächlich gut eingeführt sind. Offerten sub S. D. 9780 an Rudolf Wölfe, Stuttgart. 10441a

Wer sucht

eine gute, dauernde und sichere Erfindung? Jährl. Einkommen 4000 bzw. 5000 Mk. Nachmitt. und besond. Zeitberf. nicht nötig. Preis 500 bzw. 1000 Mk. Offert unter Nr. 10514a an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 8.2

Schriftl. Resenerwerb Adressenarb. 5. 1000 Mr. M. 8. Verb. Hann. Abt.-Verlag M. Loewe, Hannover. Postfach 19. 9367a*

Jede Dame!

die zu Hause ständig gut besahlte, einfache Handarb. anfert. will, wende sich an Schneidergeschäft Wünnen, Jungbühlerstr. 6. Kennnt. nicht nötig. Näheres m. Muster 30 Bgr. 10564a

Wer Köche sucht

wende sich vertrauensvoll an die Stellenvermittlungsbureau des Internat. Verbundes der Köche, Zentralbureau Frankfurt a. M., Windmühlstraße 1 (Kochkunst-Museum), Zweigbureau: Berlin W. 66, Wilhelmstr. 46; Köln, Stollgasse 39; Straßburg i. E., Kagenederstraße 30; Zürich, Waisenhausquai 5; Nizza, Boulev. Jmpér. de Russie 22. Vermittlung f. beide Teile völlig kostenfrei. 7000 Mitglieber. 10567a

Buchbinderei-Vorarbeiter,

mit Stanzarbeiten z. vertraut, welcher einer größeren Abteilung vorstehen kann, sofort gesucht von groß. Spezialfabrik Süddeutschl.; besagl. tüchtiger, älterer

Buchbinder,

bekanntert in Kunden- und Sortimentarbeiten. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen befordert unter Nr. 10375a die Exp. der „Bad. Presse“. 3.3

Zuberläufiger Elektrik-Monteur

für Hausinstallation und Freileitung sofort gesucht. 10529a Offerten mit Zeugnissen an Städt. Elektrizitätswert, Konstanz.

Raminseger

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten bei Blum, Karlsruhe, Winterstr. 6, II. Tüchtiges

Zimmermädchen

für Herrschaftshaus auf dem Lande gesucht. Nähen und Bügeln erforderlich. Zeugnisabschriften ein-senden. 10508a.3.3 Schloßgut St. Apollinaris bei St. Ludwig (D.-Eiffel).

3-20 Mk. tägl. können verdienen

Nebenverdienst d. Schreibarb., häusl. Tätigl., Vertretung. Näh. Erwerbszentrale in Frankfurt a. M. 102a

Köchin.

Suche auf 1. Januar eine Köchin, die selbständig gut bürgerlich kochen kann u. etwas Hausarbeit übernimmt. Zweites Mädchen vorhanden. Hoher Lohn, gute Behandlung u. Rettervergütung werden zugesichert. Frau Mathilde Kraemer, 10502a Lahr, Marktstr. 4. 3.2

Israel. Köchin

balbigt nach Karlsruhe gesucht. Offerten unter Nr. 942798 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Tüchtiges Hausmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, gegen hohen Lohn gesucht. 942797.2.2 Kaiserstr. 109, IV.

Junges Ehepaar sucht auf 15. Dezember ein pünktliches, braves Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und schon etwas kochen kann. Zu melden bei Kromer, Banzstr. 7. 942873.3.3

Einlegerin

für Buchdruckschneiderei suchen Elikann & Bär, 17546 Lachnerstraße 79. Tüchtige Zuarbeiterin für Tailen u. Höde sofort gesucht. 942988

Stellen suchen

Jg. Bautechniker m. Bau- u. Büroprat., sow. einig. Semestern Baugewerkschule, sucht unt. sehr best. Anb. sof. Stellg. Offerten unter Nr. 10564a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Sofort od. später sucht anständ. Mädchen (23 Jahre) Stellung zu einem oder zwei kleinen Kindern. 942958 Näh. Schillerstr. 12, III. I

Zu vermieten

Hübige 6.3

5 Zimmerwohnung

mit Bad u. Gartenanteil, ist per sofort od. später preisw. zu vermieten. Näh. Schumannstraße 10, 3. Et. hoch. 942993

Werderstraße 63

(Sonnenseite), im 2. Stod, links, Vorderhaus, ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Kammer u. Keller per 1. Dezember od. 1. Januar billigst zu vermieten. Näheres Werderstraße 87, im Kontor über dem Hofe. 17219*

Haus in Staufen zu vermieten.

Das hübsche Gebäude (Haus zum allein bewohnen) Mühlertalstraße Nr. 122, mit einer Wohnung von acht Zimmern nebst Zubehör und Garten ist für sofort oder später zu vermieten. 10547a.3.1 Auskunft durch das Bürgermeisterramt Staufen.

Laden zu vermieten

in Mühlburg, Rheinstraße 30, in bester Geschäftslage, unter günstig. Bedingungen ab 1. 3. 10. Näheres Brauerei Sinner, Karlsruhe - Grünw.

Striegstr. 88 auf sofort oder später

2. St., entf. 5 Zimmer, Zubehör, Ballon, zu vermieten. Näh. daf. 1. St. von 10-6 Uhr. 15277*

Hübschstraße 11, II.,

sind 2-3 eleg. möblierte Zimmer mit Badeeinrichtung, in ruhiger, freier Lage u. vornehmen Hause, zusammen oder geteilt, zu vermieten. 942904

Schön möbl. Schlaf- u. Wohnzimmern an nur besten Herrn od. Dame sofort zu vermieten. 942501.6.4 Kaiser-Allee 51, 1. Et.

Gut möbl. Salonzimmer sofort zu vermieten an Herrn od. Fräul. Näheres Regenfeldstr. 1, II., r. Cde Durlacherallee. 942914

Kaiserstraße 133, 1 Treppe, ist gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmern mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. 942949

Reppoltsstraße 18, III., ist möbl. Mansarde zu vermieten. 942949

Reppoltsstraße 33, Hinterh., 1 Et., ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 942992.3.1

Wintheimerstraße 2, III., lfs., ist ein möbl. Zimmer logeisch zu vermieten. Näh. daselbst. 942793

Rudolfstr. 29, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort od. später zu vermieten. Näheres im Laden. 942999

Walbstraße 11 bei Küster ist gut möbl., ungen. Zimmer sofort zu vermieten. 942704

Wilhelmstr. 67, III., ist ein febl., gemütl. Zimmer auf sofort oder später billig zu verm. 942787

2 unmöbl. Zimmer,

davon eines mit seb. Eingang und Ballon, als Wohn- u. Schlafzimmern oder Bureau per sofort oder später zu vermieten. 16562*

Miet-Gesuche

Maler-Atelier gesucht, mögl. nahe Westend- u. Striegstraße. Off. unt. Nr. 942977 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Preussische Hypotheken-Aktien-Bank.

Die am 2. Januar 1910 falligen Zinsscheine unserer Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen werden bereits vom 15. ds. Mts. ab außer an den sonstigen Einlösungsstellen auch in Karlsruhe bei:

der Rheinischen Creditbank,
dem Bankhaus Veit L. Homburger,
Heinrich Müller,
Alfred Seeligmann & Co.

eingelöst. Berlin, den 2. Dezember 1909. Die Direktion.

Evang. Männerverein der Altstadt.

(Hof-, Mittel- und Ostpfarre).

Sonntag den 5. Dezember, abends 8 Uhr,
findet im Saal des Hotel Friedrichshof ein

Familienabend

statt, wozu unsere Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst ein-
geladen werden.

Unter den verschiedenen Programmnummern wird insbesondere ein Lichtbilder-Vortrag: „Eindrücke eines Beamten im west-
afrikanischen Busch“ großes Interesse erregen.

Der Vorstand.

Eintritt frei.

Der Verein von Vogelfreunden veranstaltet am
Samstag den 4. und Sonntag den 5. Dezember
im Saale des Hotel Monopol (vis-à-vis Bahnhof)

Anststellung von Kanarien-Sängern

(feinsten Konkurrenz-Sängern), sowie ausländischen Ziervögeln,
verbunden mit reichhaltigem Glückshafen.

Eintritt frei! — Lose à 20 Pfg.

Zum Eichbaum.

Sonntag den 5. Dezember 1909, 4—11 Uhr

Konzert Stauch u. Cleve

Neues Programm

A. Kohlmann.

wozu einladet

LEBENSBEDÜRFTNISVEREIN
KARLSRUHE: EING. GEN. M. B. H.

Schuhlager:
Herrenstrasse 14.



Billigste Preise trotz Lederaufschlag
Volle Garantie für Qualität
und Passform.
Grosse Auswahl.

Uhren. Uhren.

Durch vorteilhaften Gelegenheitskauf bin ich imstande,
alle Sorten Uhren billigst abzugeben.

Sehr geeignet für Weihnachtsgeschenke.

Silberne Damen- und Herren-Uhren, 800 gest., schon
von 7.75 Mk. an.

Weiter, von 1.90 Mk. an, mit 2jähr. Garantie.

Regulateure, Wanduhren usw. billigst.

Billigste Uhren-Reparaturwerkstatt.

J. Gelmann, Jähringerstrasse 48.

Mandelmilch in Pastillenform

von Dr. E. Andrae,
München-Thalkirchen,

gibt das beste alkoholfreie Getränk für Gesunde und Kranke.

1 Karton mit 12 Stück, genügend für 2 Liter, 60 Pfg. 10.7

Zu beziehen in Karlsruhe durch Otto Fischer, Fideiitas-Drogerie,
Karlsruh. 74, Telephon 37. Reformhaus Neubert, Kaiserstr. 40.

Große Kosten Pferdedecken

sind enorm billig abzugeben.

Kaiserstrasse Nr. 93,

12.5 1 Trepp hoch. 16932

Sehr lohnend für Wiederverkäufer.

Tafeläpfel,

nur feinste, beste Früchte, à Sentr.

12.50 Mk.

Walnüsse,

1909er, gesund u. vollkernig, à 3tr.

22 Mk. 10562a.3.1

Spelsezwiebeln,

blanke, haltbare, à 3tr. 4.75 Mk.

Knoblauch à Pfd. 25 Pfg. versendet

Joseph Lechner, Landespro-

dukten-Verandhaus, Herxheim

(Wfals). Teleph. 21, Amt Rülzheim.

Heirats-Gesuch.

Süßsch, geb. Pr. Weis, auf.

30, tücht. i. Pflege, perf. i. Hausw.

liebensw. u. sanft. Weib, möchte e.

alt. Herrn m. g. Eink. o. gr. Verm.

durchaus wirrl. glücl. machen.

Offerten unter Nr. 10559a an

die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Heirats-Gesuch!

Dame, 30 Jahre alt, mit Ver-

mögen, wünscht sich mit pensions-

berechtigtem Beamten, nicht unter

40 Jahren, wieder zu verheiraten.

Bitte Offerten unter Nr.

10563a an die Exped. der „Bad.

Presse“ erbeten. Vermittler aus-

geschlossen.

Heirat

wünscht Bekker H., aut. Fabrik.

groß, tadell. Figur, in den besten

Jahren. Offert., Ang. der Kam-

Verb. und Bild. Verm. mind. 20

Mk., einget., mit Aufsch. Auto

an G. Knittel, Jng., Mannheim,

Waldbarkirache 8, part. 10560a

ausgeschlossen.

Heirat.

Witwer, ev., mit 2 Kindern, Be-

statter größer. Fabrikgeschäftes auf

dem Lande, wünscht sich mit geb.

Fraulein im Alter von 28—35 J.,

mit Vermögen, zu verheiraten.

Bitte ohne Kinder nicht aus-

geschlossen.

Offerten mit Photographie unt.

Nr. 1042975 an die Exped. der

„Bad. Presse“ erbeten.

Besseres Fräulein,

hier fremd, sucht Anschluss an des-

gleichen, zwecks gemeinschaftlichen

Sonntagsausflügen.

Gefl. Offerten unt. Nr. 1042968

an die Expedition der „Bad.

Presse“ erbeten.

Frl. Q. P.

Brief zu spät erhalten. Nach-

richt unter angegebener Zeichen-

hauptpostlagernd. 10566.2.2

Special-Abteilung für elegante

Knaben-Bekleidung

SPIEGEL & WELS

Carl Glaser

27 Zirkel 27

Spezialhaus für Leinen- und Baumwollwaren

Betten- und Ausstattungsgeschäft.

Reich sortiertes Lager in allen Qualitäten und Preislagen.

Bettwäsche, Tischzeuge, Wolldecken, Steppdecken,
Taschentücher, Schürzen, Küchenwäsche

in bewährten Qualitäten. 17525.2.1

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

An den Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft von 11—6 Uhr geöffnet.

Ich werde mir doch nicht das ganze Haus verstärkern

mit den verfl. . . . Desinfektionsmitteln, nur um keine Angst vor Ansteckung zu haben!

Das haben Sie auch gar nicht nötig!

Sie können geruchlos mit Automors desinfizieren, also automorsieren! Eine derartige Automorsion schützt unbedingt vor Ansteckung, belästigt niemand, im Gegenteil, sie gibt Ihrer Wohnung eine angenehme und reine Luft! 9917a

Eingetroffen ein großer Posten

Pelze

darunter echt Stunfs, passend für Weihnachtsgeschenke. Enorm billig! 16238

Kaiserstrasse 51. 2. Stock, vis-à-vis der Techn. Hochschule.

Größtes Lager
Karl Pr. A. Müller
Amalienstr. 7.
Bestes Fabrikat
Repar.-Werkstätte

Es wäre hier noch ein schönes Quantum

Oberbad. Tafel- und Wirtschaftstisch-Decken

billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 10561a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Metzgerei

mit Vorkaufrecht zu verkaufen ge-
sucht. Offerten unter Nr. 1042978
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Großer Posten Kisten

(kleinere und größere) sofort billig
abzugeben bei 17555

Wilh. Boländer,
Kaiserstr. 121.

Gutes Zeitungs-Manulaturpapier

empfehlen die

Expedition der „Bad. Presse“.